

Morgengebet in der Woche vom 19. bis 25. Februar 2023

O Herr, öffne meine Lippen.

Damit mein Mund dein Lob verkünde.

Lasst uns loben den lebendigen Gott,
unsere Hände zu ihm erheben!

Ehre sei dem Vater und dem Sohn und dem Heiligen Geist,
wie im Anfang, so auch jetzt und allezeit und in Ewigkeit.
Amen.

Lied - EM 604

1. Die helle Sonn leucht' jetzt herfür, fröhlich vom Schlaf aufstehen wir.
/ Gott Lob, der uns in dieser Nacht / behüt' hat vor des Teufels Macht.

2. Herr Christ, den Tag uns auch behüt / vor Sünd und Schand durch
deine Güt; / lass deine lieben Engelein / uns Hüter heut und Wächter
sein,

3. dass unser Herz in Ghorsam leb, / die'm Wort und Willn nicht
widerstreb, / dass wir dich stets vor Augen han / in allem, was wir
heben an.

4. Lass unser Werk geraten wohl, / was jeder heut ausrichten soll, /
dass unser Arbeit, Müh und Fleiß / gerecht zu dei'm Lob, Ehr und
Preis.

T: Paul Gerhardt 1666
M: Johann Georg Ebeling 1666
S: Nach Johann Georg Ebeling 1666

Psalm 32

Wohl dem, dessen Frevel vergeben
und dessen Sünde bedeckt ist.

Wohl dem Menschen,
dem der Herr die Schuld nicht zur Last legt
und dessen Herz keine Falschheit kennt.

Da bekannte ich dir meine Sünde
und verbarg nicht länger meine Schuld vor dir.

Ich sagte: Ich will dem Herrn meine Frevel bekennen.
Und du hast mir die Schuld vergeben.

Darum soll jeder Fromme in Not zu dir beten;
Fluten hohe Wasser heran, ihn werden sie nicht erreichen.
Du bist mein Schutz, bewahrst mich vor Not;
du rettetest mich und hüllst mich in Jubel.

Freut euch am Herrn und jauchzt, ihr Gerechten,
jubelt alle, ihr Menschen mit redlichem Herzen!

Ehre sei dem Vater und dem Sohn und dem Heiligen Geist,
wie im Anfang, so auch jetzt und allezeit und in Ewigkeit. Amen.

Losung und Lehrtext der Herrnhuter Losungen

Stille

Gebet

Guter Gott,
ich danke dir für die Ruhe der Nacht,
ich danke dir für diesen neuen Tag,
für die Menschen, die mir begegnen,
für die Aufgaben, die er mir stellt.
Schenke mir Geduld und Gelassenheit,
gerade in Konflikten.
Schenke mir Offenheit für die Menschen,
Verständnis und langen Atem.
Umgib uns alle mit deinem Frieden.
Amen.

Segen

Geh in Frieden und glaube fest daran,
dass Gott dich bei deinem Namen gerufen hat.
Geh in Frieden und entdecke, wie gut es ist,
Gottes Gaben weiterzugeben:
Zuversicht und Kraft, Liebe und Besonnenheit.
Geh in Frieden, denn Gott ist bei dir
mit seinem Trost und mit seiner Liebe. Amen

Mittagsgebet in der Woche vom 19. bis 25. Februar 2023

Wochenspruch: Seht, wir gehen hinauf nach Jerusalem, und es wird alles vollendet werden, was geschrieben ist durch die Propheten von dem Menschensohn. Lk 18,31

Lied – EM 267

1. Liebe, die du mich zum Bilde / deiner Gottheit hast gemacht; /
Liebe, die du mich so milde / nach dem Fall hast wiederbracht: /
Liebe, dir ergeb ich mich, / dein zu bleiben ewiglich.
2. Liebe, die du mich erkoren, / eh ich noch geschaffen war; /
Liebe, die du Mensch geboren / und mir gleich wardst ganz und gar: /
Liebe, dir ergeb ich mich, / dein zu bleiben ewiglich
3. Liebe, die für mich gelitten / und gestorben in der Zeit; /
Liebe die mir hat erstritten / ewige Lust und Seligkeit: /
Liebe, dir ergeb ich mich, / dein zu bleiben ewiglich.

T: Johann Scheffler 1657
M: Darmstadt 1698

1. Korinther 13

Wenn ich mit Menschen- und mit Engelnzungen redete und hätte der Liebe nicht, so wäre ich ein tönendes Erz oder eine klingende Schelle.

Und wenn ich prophetisch reden könnte und wüsste alle Geheimnisse und alle Erkenntnis und hätte allen Glauben, sodass ich Berge versetzen könnte, und hätte der Liebe nicht, so wäre ich nichts.

Und wenn ich alle meine Habe den Armen gäbe und meinen Leib dahingäbe, mich zu rühmen, und hätte der Liebe nicht, so wäre mir's nichts nütze.

Die Liebe ist langmütig und freundlich, die Liebe eifert nicht, die Liebe treibt nicht Mutwillen, sie bläht sich nicht auf, sie verhält sich nicht ungehörig, sie sucht nicht das Ihre, sie lässt sich nicht erbittern, sie rechnet das Böse nicht zu,

sie freut sich nicht über die Ungerechtigkeit, sie freut sich aber an der Wahrheit; sie erträgt alles, sie glaubt alles, sie hofft alles, sie duldet alles. Die Liebe hört nimmer auf, wo doch das prophetische Reden aufhören wird und das Zungenreden aufhören wird und die Erkenntnis aufhören wird.

Denn unser Wissen ist Stückwerk und unser prophetisches Reden ist Stückwerk.

Wenn aber kommen wird das Vollkommene, so wird das Stückwerk aufhören.

Nun aber bleiben Glaube, Hoffnung, Liebe, diese drei; aber die Liebe ist die größte unter ihnen.

Ehre sei dem Vater und dem Sohn und dem Heiligen Geist, wie im Anfang, so auch jetzt und allezeit und in Ewigkeit. Amen.

Fortlaufende Bibellese

Sonntag: Psalm 60
Montag: Römer 3,1-8
Dienstag: Römer 3,9-20
Mittwoch: Römer 3,21-26
Donnerstag: Römer 3,27-31
Freitag: Römer 4,1-12
Samstag: Römer 4,13-25

Stille

Gebet

Danke, Gott, dass du dein Wort täglich neu zu uns sprichst. Danke, dass dein Wort uns täglich neu ermutigt, auf deine segnende Hand zu vertrauen.

Unser Vater

Abendgebet in der Woche vom 19. bis 25. Februar 2023

Herr, bleibe bei uns; denn es will Abend werden
und der Tag hat sich geneigt.

**In deine Hand lege ich meinen Tag
mit allem Schönen und Schweren.**

Komm mit deiner Versöhnung in mein Versagen.

Komm mit deinem Licht in meine Fragen und Sorgen.

Komm mit deiner Ruhe in die Unrast unserer Welt.

Öffne du uns den Blick für dein Wirken und Dasein

mitten unter uns. Amen

Lied – EM 328

1. Meine engen Grenzen, / meine kurze Sicht bringe ich vor dich. /
Wandle sie in Weite. / Herr, erbarme dich.

2. Meine ganze Ohnmacht, / was mich beugt und lähmt, bringe ich vor
dich. / Wandle sie in Stärke. / Herr, erbarme dich.

3. Mein verlornes Zutraun, / meine Ängstlichkeit bringe ich vor dich. /
Wandle sie in Wärme. / Herr, erbarme dich.

4. Meine tiefe Sehnsucht / nach Geborgenheit bringe ich vor dich. /
Wandle sie in Heimat. / Herr, erbarme dich.

T: Stefan Weller 1999

M: Irisches Volkslied / geistlich 1919

Begleitsatz: Erik R. Routley 1951 / Carlton R. Young 1963

Psalm 15

HERR, wer darf weilen in deinem Zelt?

Wer darf wohnen auf deinem heiligen Berge?

Wer untadelig lebt und recht tut

und redet die Wahrheit von Herzen;

wer mit seiner Zunge nicht verleumdet,

wer seinem Nächsten nichts Arges tut

und seinen Nachbarn nicht schmäht;

wer die Verworfenen für nichts achtet,
aber ehrt die Gottesfürchtigen;
wer seinen Eid hält, auch wenn es ihm schadet;
wer sein Geld nicht auf Zinsen gibt
und nimmt nicht Geschenke wider den Unschuldigen.
Wer das tut, wird nimmermehr wanken.

Ehre sei dem Vater und dem Sohn und dem Heiligen Geist,
wie im Anfang, so auch jetzt und allezeit und in Ewigkeit. Amen

Lesung aus einem Andachtsbuch oder einem Buch mit geistlichen Texten

Stille

Gebet

Ewiger Gott,
am Abend dieses Tages schaue ich zurück
und danke dir für alles, was gelungen ist;
für die Menschen, mit denen ich unterwegs war;
für die Überraschungen, die ich erlebt habe.
Und ich bitte dich für alles, was offengeblieben ist
an diesem Tag;
wo Streit noch schwelt;
wo Fragen ohne Antwort geblieben sind;
wo ich mich nicht habe durchringen können
zu entscheiden und hinzustehen.
In deine Hände lege ich mein Leben an diesem Abend
und bitte dich:
Schenke mir eine ruhige Nacht
und in alles Offene hinein dein klärendes Wort der Liebe.
Ehre sei dir, du Gott des Lebens,
der mich umfängt und trägt.
Amen

(Mit der Bibel durch das Jahr 2023)